



## Kräftiger Zuwachs bei den Arbeitnehmerentgelten

**Die Arbeitnehmerentgelte der in Sachsen-Anhalt beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer stiegen 2022 gegenüber dem Vorjahr um 6,0 % bzw. 2,1 Mrd. EUR an. Damit erhöhte sich nach ersten vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ die Summe der gezahlten Entgelte auf 37,9 Mrd. EUR.**

Ausschlaggebend für den Anstieg war die Erhöhung der Durchschnittsverdienste, die insbesondere auf eine geringere coronabedingte Kurzarbeit, auf Tariferhöhungen sowie auch auf die weitere Anhebung des Mindestlohnes zurückzuführen ist.

Wie das Statistische Landesamt mitteilt, beliefen sich die 2022 im Durchschnitt je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer gezahlten Entgelte in Sachsen-Anhalt auf 41 384 EUR, das waren 5,7 % bzw. 2 221 EUR mehr als im Jahr zuvor. Prozentual und absolut entwickelten sich damit die Pro-Kopf-Entgelte in Sachsen-Anhalt stärker als im Bundesdurchschnitt (+4,2 % bzw. +1 962 EUR). Die Angleichung an den Bundesdurchschnitt lag bei 85,1 %, damit verdiente eine Arbeitnehmerin bzw. ein Arbeitnehmer in Sachsen-Anhalt rund 7 000 EUR weniger als bundesweit.

Die durchschnittlich je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer gezahlten Entgelte entwickelten sich in den Wirtschaftsbereichen unterschiedlich. So wiesen vor allem die in den letzten 2 Jahren stark von den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie betroffenen Branchen, wie Handel, Gastronomie, Beherbergung, persönliche Dienstleister sowie Kunst und Unterhaltung in 2022 wieder höhere Zuwächse aus. Andererseits wurden die Wirtschaftsbereiche aufgrund ihrer verschiedenen Lohn-, Gehalts- und Beschäftigtenstrukturen auch unterschiedlich stark von Tariferhöhungen sowie dem weiteren Anstieg des Mindestlohnes auf 12,00 EUR je Stunde beeinflusst.

Die gezahlten Entgelte je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer erhöhten sich im Dienstleistungsbereich (+5,9 %) stärker als im Produzierenden Gewerbe. Dabei wies vor allem der Bereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation mit einem Plus um 7,1 % einen kräftigen Zuwachs aus, der größtenteils aus Aufholeffekten resultierte. Die Pro-Kopf-Entgelte im Produzierenden Gewerbe erhöhten sich in Sachsen-Anhalt um 5,2 % und damit deutlich stärker als im Bundesdurchschnitt (+3,7 %). Im besonderen Maße trug das Verarbeitende Gewerbe zu diesem Anstieg bei, da fast 2/3 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Produzierenden Gewerbes ihren Arbeitsplatz im Verarbeitenden Gewerbe hatten.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt**  
**#modernedenken**

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet:**  
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Das Produzierende Gewerbe ohne Baugewerbe war mit 48 664 EUR die Branche mit den höchsten Pro-Kopf-Entgelten innerhalb Sachsen-Anhalts. Den niedrigsten Wert wies die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei mit 28 194 EUR aus.

Das Arbeitnehmerentgelt (Inland) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Die Geldleistungen bestehen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber. Die Sachleistungen beinhalten zum Beispiel Preisnachlässe in Kantinen, Essensgutscheine, Fahrzeuge zur persönlichen Nutzung, Aktienoptionen, Freifahrten, Freiflüge u. Ä. Das Arbeitnehmerentgelt stellt die gesamten Kosten dar, die Arbeitgeber für die Beschäftigung von Arbeitnehmern aufwenden. 2022 entfielen rund 83,1 % des Arbeitnehmerentgeltes auf die Bruttolöhne und -gehälter und 16,9 % auf die Sozialbeiträge der Arbeitgeber.

Ausführliche Ergebnisse zu den Arbeitnehmerentgelten und den Bruttolöhnen und -gehältern können dem in Kürze erscheinenden Statistischen Bericht „Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter 1991 - 2022“ oder der [Internetseite](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt entnommen werden. Angaben für alle Bundesländer veröffentlicht der Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ in seiner Gemeinschaftsveröffentlichung Reihe 1 Band 2 bzw. auf der Internetseite [www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de).

**Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer 2022**  
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

